

CPD Trainings Programm für Bildungsmitarbeiter und Trainer

Modul 4: Orientierung im Bereich des Grünen Wirtschaftens

This project has been funded with support from the European Commission. This publication reflects the views only of the author, and the Commission cannot be held responsible for any use which may be made of the information contained therein.



**GREEN
ENTREPRENEURSHIP
TRAINING**

***Modul 2 – Orientation in the field of Green Economy
Orientierung im Bereich des Grünen Wirtschaftens***

***Green Economy & Green Business
Grünes Wirtschaften & Grüne Unternehmen***



**GREEN
ENTREPRENEURSHIP
TRAINING**

Learning Outcomes - Lernerfolge

Teil A

- ◆ Die wichtigsten Informationen über **Green Economy** einschließlich **Definitionen** und **Charakteristika**

Teil B

- ◆ Die wichtigsten Informationen über **Green Business** einschließlich **Definitionen** und **Informationen zu den verschiedenen Märkten**



Teil A - (1) Green Economy - Definitionen

Wofür steht Green Economy?
Was beinhaltet Green Economy?
Was bedeutet Green Economy?

Da keine international einheitliche Definition von Green Economy verfügbar ist, hat UNDESA (2012) einen Leitfaden für die Green Economy entwickelt, in dem sie eine Reihe von Definitionen auflistet ...



Teil A - (1) Green Economy - Definitionen

“Eine Wirtschaft, die zu verbessertem menschlichem Wohlergehen und sozialer Gerechtigkeit führt und gleichzeitig Umweltrisiken und ökologische Knappheiten deutlich reduziert. Es ist kohlenstoffarm, ressourceneffizient und sozial integrativ. In einer grünen Wirtschaft sollte das Wachstum von Einkommen und Beschäftigung durch öffentliche und private Investitionen vorangetrieben werden, die die CO2-Emissionen und die Umweltverschmutzung verringern, die Energie- und Ressourceneffizienz steigern und den Verlust von Biodiversität und Ökosystemdienstleistungen verhindern. **(UNEP, 2011).**”

“Green Economy” ist „eine widerstandsfähige Wirtschaft, die allen eine bessere Lebensqualität innerhalb der ökologischen Grenzen des Planeten bietet.“
(Green Economy Coalition, 2011)”

“Ein System wirtschaftlicher Tätigkeiten in Verbindung mit der Produktion, dem Vertrieb und dem Verbrauch von Gütern und Dienstleistungen, das langfristig zu einem besseren Wohlergehen der Menschen führt, ohne künftige Generationen erheblichen Umweltrisiken oder ökologischen Knappheiten auszusetzen. **(UNEP, 2009).**”

“Eine Wirtschaft, die zu verbessertem menschlichem Wohlergehen und weniger Ungleichheiten führt, ohne zukünftige Generationen erheblichen Umweltrisiken und ökologischen Knappheiten auszusetzen. Sie zielt darauf ab, kurzfristigen Nutzen für kurzfristige Aktivitäten zur Minderung von Umweltrisiken langfristig zu nutzen. Eine Green Economy ist ein Baustein des übergreifenden Ziels der nachhaltigen Entwicklung **(UNCTAD, 2011).**”



Teil A - (1) Green Economy - Definitionen

“Die grüne Wirtschaft umfasst weitgehend neue Wirtschaftstätigkeiten und muss einen wichtigen Ausgangspunkt für eine breit angelegte schwarze wirtschaftliche Stärkung darstellen, die den Bedürfnissen von Frauen und Jungunternehmern Rechnung trägt und Chancen für Unternehmen in der Sozialwirtschaft bietet
(Government of South Africa, 2011).”

“Die grüne Wirtschaft kann als ein Objektiv gesehen werden, das sich auf Möglichkeiten konzentriert und diese ergreift, um wirtschaftliche und ökologische Ziele gleichzeitig voranzutreiben. *(Rio+20 Objectives and Themes of the Conference - UNCSO, 2011)*“

““Green Economy ” wird als eine Wirtschaft beschrieben, in der Wirtschaftswachstum und Umweltverantwortung sich gegenseitig verstärken und gleichzeitig den Fortschritt in der sozialen Entwicklung unterstützen.
(International Chamber of Commerce, 2011).”

“Die Green Economy ist kein Staat, sondern ein Transformationsprozess und ein stetiger dynamischer Fortschritt. Die Green Economy räumt mit den systemischen Verzerrungen und Dysfunktionalitäten der gegenwärtigen Mainstream-Wirtschaft auf und führt zu menschlichem Wohlergehen und gerechtem Zugang zu Chancen für alle Menschen, während sie die ökologische und wirtschaftliche Integrität schützt, um innerhalb der endlichen Belastbarkeit des Planeten zu bleiben. Die Wirtschaft kann nicht "grün" sein, ohne gleichberechtigt Chancen zu ergreifen und zu ergreifen, um wirtschaftliche und ökologische Ziele gleichzeitig voranzutreiben. **(Danish 92 Group, 2012).**”



“Die grüne Wirtschaft ist ein Mittel, um nachhaltige Entwicklung zu erreichen”

“Die grüne Wirtschaft sollte menschenwürdige Arbeit und grüne Arbeitsplätze schaffen”

“Die grüne Wirtschaft ist ressourcen- und energieeffizient”

“Die grüne Wirtschaft respektiert planetarische Grenzen oder ökologische Grenzen oder Knappheit”

“Die grüne Wirtschaft nutzt integrierte Entscheidungsfindung”

“Die grüne Wirtschaft misst den Fortschritt über das BIP hinaus mit geeigneten Indikatoren / Messgrößen”



“Die grüne Wirtschaft ist gerecht, fair und gerecht - zwischen und innerhalb der Länder und zwischen den Generationen”

“Die grüne Wirtschaft schützt Biodiversität und Ökosysteme”

“Die grüne Wirtschaft bietet Armutsbekämpfung, Wohlergehen, Lebensunterhalt, sozialen Schutz und Zugang zu grundlegenden Dienstleistungen”

“Die grüne Wirtschaft verbessert die Regierungsführung und die Rechtsstaatlichkeit. Sie ist inklusiv; demokratisch; partizipativ; verantwortlich; transparent; und stabil”

“Die grüne Wirtschaft internalisiert Externalitäten”



Teil A - Green Economy

Wenn Sie sich für weitere Informationen über die Literatur zu "Green Economy", "Green Growth" und "Low-Carbon Development" interessieren, werfen Sie einen Blick auf "Ein Leitfaden für die Green Economy, Ausgabe 1: Green Economy, Green Growth und Low - Carbon Development - Geschichte, Definitionen und ein Leitfaden für aktuelle Publikationen ", Abteilung für nachhaltige Entwicklung, UNDESA, August 2012, unter folgendem Link - **„A guidebook to the Green Economy, Issue 1: Green Economy, Green Growth, and Low- Carbon Development - history, definitions and a guide to recent publications“**, Division for Sustainable Development, **UNDESA**, August 2012: <https://sustainabledevelopment.un.org/content/documents/GE%20Guidebook.pdf> [28.08.2017]

Wenn Sie sich für weitere Informationen zu den von der UNDESA im Jahr 2012 festgelegten Prinzipien interessieren, werfen Sie einen Blick auf "Ein Leitfaden für die Grüne Wirtschaft, Ausgabe 2: Erforschung der Prinzipien der grünen Wirtschaft", Abteilung für Nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen, November 2012, unter folgendem Link – **„A guidebook to the Green Economy, Issue 2: exploring green economy principles“**, United Nations Division for Sustainable Development, November 2012: <https://sustainabledevelopment.un.org/content/documents/743GE%20Issue%20nr%202.pdf> [28.08.2017]



Teil B – (1) Green Business - Definitionen

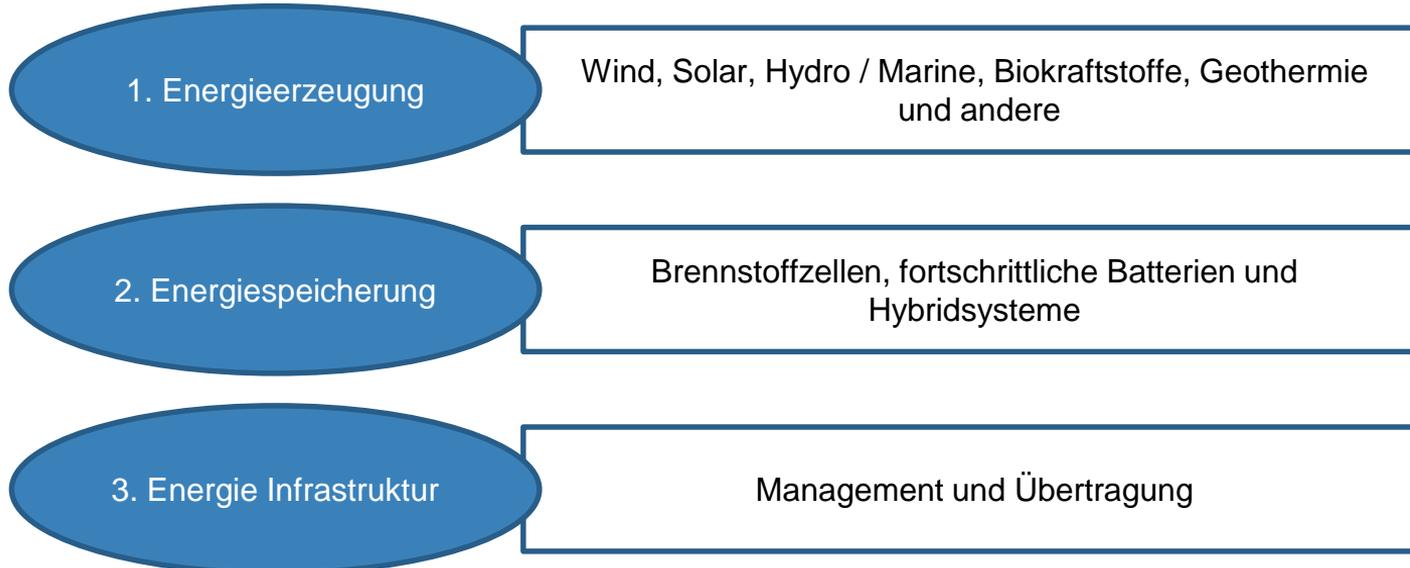
“Ein grünes Unternehmen erfordert ein ausgewogenes Engagement für Rentabilität, Nachhaltigkeit und Menschlichkeit.
(Koester, 2011)“

“Grüne Unternehmen haben nachhaltigere Geschäftspraktiken als Mitbewerber, profitieren von natürlichen Systemen und helfen Menschen, heute und morgen gut zu leben, während sie gleichzeitig Geld verdienen und zur Wirtschaft beitragen. **(Croston, 2009)**“

“(1) Es berücksichtigt bei jeder seiner Geschäftsentscheidungen Prinzipien der Nachhaltigkeit; (2) es liefert umweltfreundliche Produkte oder Dienstleistungen, die die Nachfrage nach nicht-grünen Produkten und / oder Dienstleistungen ersetzen; (3) es ist grüner, dass traditioneller Wettbewerb; und / oder (4) es hat sich in seinen Geschäftstätigkeiten dauerhaft zu Umweltgrundsätzen verpflichtet. **(Cooney, 2009)**“



Teil B – (2) Green Business - Märkte





Teil B – (2) Green Business - Märkte

4. Energieeffizienz

Beleuchtung, Gebäude, Glas und andere

5. Transport

Fahrzeuge, Logistik, Strukturen und Kraftstoffe

6. Wasser und Abwasser

Wasseraufbereitung, Wassereinsparung und
Abwasserbehandlung



Teil B – (2) Green Business - Märkte

7. Luft und Umwelt

LCleanup / Sicherheit, Emissionskontrolle, Überwachung / Compliance und Handel und Offsets

8. Materialien

Nano, Bio, Chemische und andere

9. Herstellung / Industrie

Fortschrittliche Verpackung, Überwachung und Kontrolle sowie intelligente Produktion



10. Landwirtschaft

Landwirtschaftliche Pestizide, Landmanagement und
Aquakultur

11. Recycling und Müll

Recycling und Abfallaufbereitung und-verwertung



GREEN
ENTREPRENEURSHIP
TRAINING



Danke, dass Sie sich die Zeit genommen haben, dieses Modul zu absolvieren.

Weitere Informationen

*finden Sie auf unserer Website
Green-entrepreneurship.online*